



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

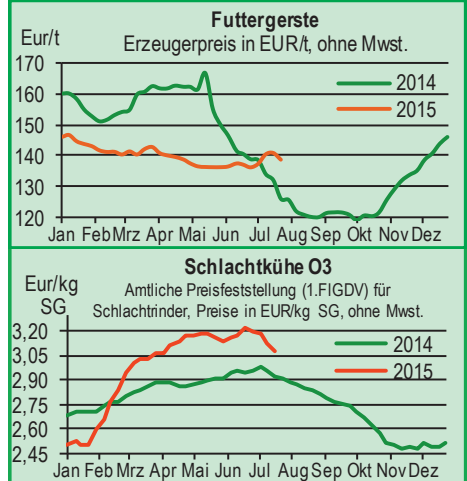
- Schlachtrinder** Zur saisonalen Absatzflaute am Schlachtrindermarkt entsteht durch das umfangreiche Erzeugerangebot zusätzlicher Druck. Marktteilnehmer befürchten durch die trockenheitsbedingte Grundfutterknappheit weiter steigendes Angebot; Auszahlungspreise über alle Kategorien unter Druck.
- Schlachtschweine** Nach der leichten Preiskorrektur in der Vorwoche verlaufen die Absatzgeschäfte am Schlachtschweinemarkt etwas ausgeglichener; für die laufende Woche wird mit stabiler Preisentwicklung gerechnet.
- Ferkel** Der ruhigen Nachfrage steht ein ausreichendes Ferkelangebot, regional wie auch überregional, zur Verfügung. Im Sog der schwachen Schweinepreise gaben die Ferkelpreise erneut nach. Die Erntearbeiten bremsen den Ferkelmarkt zudem aus, die Mäster stellen nur zögerlich ein.
- Nutzkälber** Dem üppigen Kälberangebot steht eine unverändert ruhige Nachfrage gegenüber, dem Vernehmen nach fehlt es an leeren Stallplätzen in der Kälbermast. Die Preise tendieren fortgesetzt schwächer.
- Eier/Geflügel** Flotter Export und Nachfrageimpulse der Eiproduktenindustrie können die schwache Verbrauchernachfrage am Eiermarkt nicht kompensieren. Überhänge gibt es vor allem bei S-Eiern, hier gaben die Preise im Wochenverlauf nach, schwerere Ware dagegen noch mit stabilen Notierungen. Das grillfreundliche Wetter sorgt für Belebung am Geflügelmarkt. Hähnchen- und Putenteile werden rege nachgefragt, höhere Auszahlungspreise auf Erzeugerebene konnten durchgesetzt werden.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach teils kräftigen Niederschlägen mussten die Erntearbeiten in weiten Landesteilen zum Wochenende unterbrochen werden. Auf den Höhen konnte der Wintergerstendrusch abgeschlossen werden, mit Raps und Weizen wird hier erst in der zweiten Wochenhälfte gerechnet. Auch auf den frühen Standorten verzögert sich die Ernte, die Bestände sehen oft reifer aus als sie sind. Die bisher gedroschenen Weizenpartien zeigen teils sehr gute Proteinwerte und hohe Hektolitergewichte, die Erträge erreichen jedoch oft nur durchschnittliches Niveau. Raps mit sehr heterogenen Ertrags- und Qualitätswerten, im Schnitt liegen die Erntemengen jedoch deutlich unter dem hohen Vorjahresniveau. Nach schwachen Vorgaben der Börsen und zunehmendem Erntedruck, müssen Abgeber an den Landlagern deutliche Preisabschläge für Getreide und Raps in Kauf nehmen.
- Futtermittel** Der Kursanstieg im Sojakomplex der CBoT scheint zunächst gestoppt. Die Nachfrage nach Soja- und Rapsschrot am regionalen Futtermittelmarkt konzentriert sich bei herabgesetzter Preisbasis auf den prompten Bedarf. Das Geschäft mit Mischfutter ist nach den jüngsten Preisanhebungen stark eingebrochen, schwache Erlöse in der Veredelungswirtschaft bremsen die Nachfrage.
- Kartoffeln** Der Speisekartoffelabsatz ist knapp zufriedenstellend. Festkochende Ware wird meist gut, vorwiegend festkochende eher verhaltener nachgefragt. Die Flächenräumung in der Pfalz reduziert sich auf Tagesmengen von 1.500-2.000 t, da der übergebieliche Absatz durch zunehmende Eigenversorgung der belieferten Regionen sinkt. Regionale Regenfälle sorgen für etwas Entspannung. Insbesondere auf Nichtberegungsfeldern könnten nun aber Qualitätsprobleme durch Zwie- bzw. Durchwuchs entstehen. Erzeuger- und Verbraucherpreise können sich knapp behaupten.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen

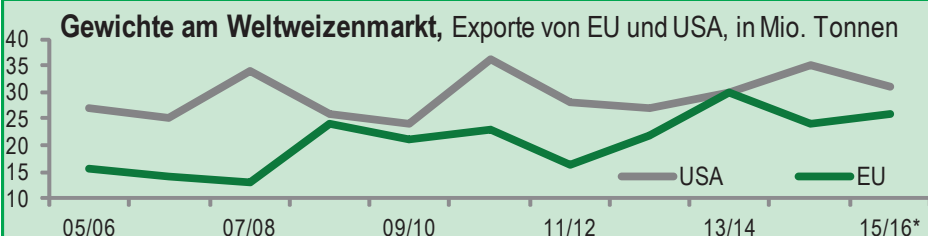


Euronext Paris, Schlusskurse vom 20.07.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionstauglich; Lieferort Rouen			
Sep 15	20.968	189,75	193,50
Dez 15	25.050	192,25	195,50
Mär 16	2.693	194,50	197,25
Raps , Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H ₂ O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Aug 15	3.804	387,00	391,50
Nov 15	2.702	388,50	395,50
Feb 16	668	387,00	393,75
Rapsschrot , Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H ₂ O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.			
Sep 15	129	230,00	232,25
Dez 15	0	241,00	239,25
Mrz 16	0	244,00	240,25
Mais , Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nantes			
Aug 15	1.057	179,75	183,50
Nov 15	1.482	186,75	188,25
Jan 16	435	188,00	190,25
Braugerste , Menge: 50t 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent			
Nov 15	0	214,00	214,00
Jan 16	0	214,00	214,00
Mär 16	0	214,00	214,00
CBoT Chicago, Schlusskurse vom 20.07.2015			
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 15	62.785	180,37	191,45
Dez 15	36.265	183,67	193,53
Mär 16	6.325	186,80	195,44
Sojaschrot , Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Aug 15	15.862	361,18	355,44
Sep 15	13.080	353,57	350,56
Okt 15	4.933	348,50	346,97

Quelle: Euronext, CBoT

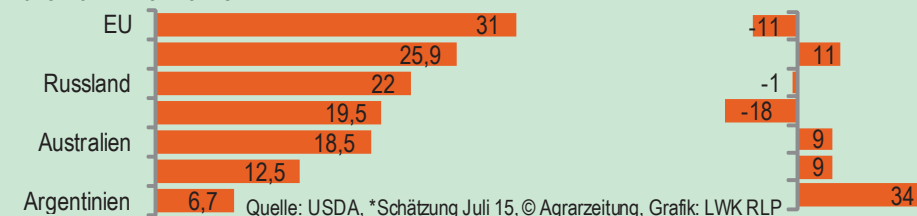
Aktuelle Marktgrafik



Führende Exportländer

2015-16* in Mio. Tonnen

+/- zum Vorjahr, in Prozent



gültig vom 21.07.15 bis 28.07.15

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte			
Erfassungsdatum: 21.07.2015		Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	170,00-185,00	180,00	-	-	-	-	187,50	-	-	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00-172,00	166,30	166,80	165,00-173,00	169,00	173,00	175,80	174,30	177,60	
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	152,50-163,00	158,00	161,40	155,00-165,00	163,10	165,90	167,40	168,10	169,90	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	130,00-140,00	134,00	131,50	125,00-140,00	128,30	128,30	142,70	136,40	139,70	
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	170,00-190,00	179,10	177,60	175,00-190,00	182,70	187,20	185,60	188,00	191,00	
Winterbraugerste	-	-	-	165,00-175,00	169,90	171,60	-	171,60	-	
Futtergerste > 62 kg/hl	130,00-145,00	141,30	144,70	130,00-140,00	138,40	140,60	151,60	143,70	146,60	
Futterweizen	145,00-155,00	150,70	152,00	150,00-155,00	153,80	154,60	160,90	158,80	161,30	
Qualitätshafer	130,00-140,00	134,80	136,60	-	-	-	145,70	-	-	
Futterhafer	120,00-130,00	126,10	127,90	120,00-125,00	121,20	121,20	136,70	125,00	-	
Triticale	135,00-148,00	142,50	143,80	130,00-145,00	137,50	138,90	151,90	142,10	145,40	
Winterraps	360,00-370,00	365,40	366,80	355,00-365,00	363,00	366,90	375,10	368,30	372,30	
Futtererbsen	-	-	-	170,00-180,00	175,00	215,00	-	-	-	

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	16.07.2015	20.07.2015	17.07.2015	16.07.2015	14.07.2015	13.07.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	196,00-197,00	184,00-186,00	172,00-175,00	179,00-182,00	179,00-184,00	190,00-192,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	186,00-190,00	180,00-183,00	184,00-187,00	184,00-190,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	215,00-220,00	195,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	174,00	174,00-176,00	167,00-168,00	169,00-172,00	175,00-177,00	189,00-190,00
Brotroggen > 120 FZ	173,00	159,00-163,00	155,00-157,50	-	-	-
Braugerste, Inland	-	213,00-215,00	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	166,00 G	156,00-160,00	148,00-150,00	180,00-154,00	145,00-149,00	174,00-176,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	185,00	-	-	-	-	185,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	162,00	156,00-158,00	147,00-150,00	-	-	-
Mais	178,00 G	173,00-176,00	182,00	180,00-182,00	158,00-163,00	-
Raps	390,00-400,00 G	392,00-394,00	380,00-382,00	390,00-392,00	391,00-393,00	-
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	380,00-385,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	330,00-335,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	382,00-387,00 B	372,00-375,00	378,00-381,00	-	413,00-418,00	370,00-376,00
Rapsschrot	239,00-246,00 B	240,00-242,00	239,00-243,00	-	-	-
Weizenkleie	138,00	105,00-111,00	108,00-110,00	110,00-115,00	108,00-112,00	139,00-140,00
Roggenkleie	-	100,00-106,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	185,00 B	-	-	-	-	172,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	115,00-128,50	-	-	-	100,00-105,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	80,00-93,50	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	66,00-79,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	72,50-80,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	90,00-100,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 21.07.15 bis 28.07.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.082 Schlachtzeitraum: 13.07.-19.07.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	679	3,66-3,94	3,71	415,00	3,72
	U 3	298	3,59-3,72	3,70	432,00	3,71
	R 2	730	3,53-4,01	3,65	366,00	3,65
	R 3	137	3,49-3,74	3,63	396,00	3,64
	O 2	238	3,05-3,48	3,21	327,00	3,24
	O 3	88	3,11-3,35	3,23	366,00	3,25
	P 2	41	2,31-2,95	2,67	267,00	2,89
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.336	-	3,60	383,00	3,60
Kühe	R 3	390	3,16-3,33	3,28	363,00	3,32
	O 1	351	2,73-2,93	2,88	277,00	2,96
	O 2	558	2,90-3,11	3,06	299,00	3,12
	O 3	543	2,92-3,19	3,08	328,00	3,12
	O 4	103	2,93-3,22	3,13	364,00	3,17
	P 1	799	2,04-2,27	2,15	234,00	2,17
	P 2	277	2,31-2,67	2,43	262,00	2,46
	P 3	96	2,36-2,56	2,46	269,00	2,58
	E-P insg.	3.995	-	2,95	310,00	3,02
Färsen	R 3	452	3,48-3,93	3,65	316,00	3,68
	O 3	132	2,90-3,51	3,10	286,00	3,17
	O 4	45	2,80-3,19	3,09	321,00	3,19
	P 2	59	2,02-2,56	2,26	213,00	-
	P 3	20	2,13-2,59	2,40	240,00	2,41
		E-P insg.	1.572	-	3,50	308,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
13.07.-19.07.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,65-3,71	3,68	3,68	430,10	3,62-3,80	3,67	3,69	445,93
	R 3	3,59-3,71	3,64	3,63	392,60	3,54-3,69	3,62	3,62	413,78
	O 3	3,27-3,33	3,28	3,29	358,00	3,32-3,49	3,34	3,33	377,98
Kühe	R 3	3,25-3,33	3,30	3,32	363,10	3,13-3,23	3,20	3,23	372,05
	O 3	3,07-3,17	3,11	3,14	320,30	3,03-3,09	3,06	3,11	332,62
	P 1	2,13-2,28	2,21	2,22	235,00	2,05-2,22	2,11	2,15	239,78
Färsen	R 3	3,59-3,64	3,64	3,64	315,00	3,47-3,60	3,51	3,51	311,58
	O 3	3,08-3,30	3,17	3,18	283,30	2,88-3,06	3,02	3,08	297,51

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	13.07.-19.07.15				20.07.-26.07.15				
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Bullenkälber	Holstein sbt	306	84-157	120	125	496	90 - 130	97	103
	Holstein rbt	40	94-167	121	127	68	90 - 130	104	109
	Kreuzungen	11	166-297	204	197	29	180 - 340	225	217
	Fleckvieh	12	277-321	284	303	15	100 - 180	146	150
	3. Qualität	29	22-50	41	39	24	10 - 80	47	55
Mutterkälber	Holstein	-	-	-	40	4	30 - 40	35	-
	Kreuzungen	5	120-173	144	-	6	90 - 160	122	142
	3. Qualität	-	-	-	-	1	1 - 1	1	30

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 13.07.-19.07.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,67 (- 0,07)	5,61 (± 0,00)	4,90 (- 0,17)
Mutterkälber	3,15 (- 0,07)	3,20 (- 0,02)	3,11 (+ 0,05)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	21.07.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40-3,62	3,40-3,65
Kühe O3	2,75-3,07	2,75-3,10
Färsen R3	3,45-3,70	3,45-3,65

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 20.07.-26.07.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,35-2,55
Klasse 2 jung, fleischig :	2,15-2,35
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,65-2,15

Tendenz: Preise stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 13.07.-19.07.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	251	20,00	4,03-5,88	5,57

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	04.08.15	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	05.08.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	06.08.15		
Krefeld:	12.08.15		
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	27.07.15	Krefeld:	19.08.15
Münster:	29.07.15	Alsfeld:	19.08.15
Alsfeld:	03.08.15	Alsfeld:	09.09.15
Bitburg:	06.08.15	Krefeld:	16.09.15
Schafe			
St Johann:	22.08.15	Haus Düss	26.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.							
Zeitraum:		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 63.126 Stück)	0,89-1,11	1,45-1,65	1,36-1,83	1,26-1,81	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,94	1,48	1,44	1,35	1,45	1,44
	Klassen-Anteil in Prozent	0,98	36,84	48,16	8,58	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	57,80	53,40	58,90	58,70
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.076 Stück)	0,84-1,02	1,45-1,48	1,40-1,44	1,20-1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,92	1,45	1,44	1,32	1,41	1,42
	Klassen-Anteil in Prozent	0,30	29,00	51,37	15,64	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,51	57,72	53,03	57,72	57,69
Nordrhein-Westfalen	(18 Betriebe, 333.793 Stück)	0,92-1,04	1,36-1,50	1,31-1,45	1,13-1,35	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,98	1,45	1,40	1,26	1,42	1,43
	Klassen-Anteil in Prozent	2,64	55,37	33,84	6,11	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,30	60,30
Hessen	(5 Betriebe, 2.484 Stück)	0,92-1,10	1,43-1,52	1,42-1,51	1,29-1,36	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,97	1,47	1,46	1,33	1,45	1,44
	Klassen-Anteil in Prozent	0,44	40,46	40,66	13,16	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,11	57,77	53,05	55,16	58,95
Thüringen	(5 Betriebe, 13.012 Stück)	0,95-1,52	1,43-1,51	1,42-1,47	1,30-1,35	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,45	1,42	1,31	1,41	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	1,43	28,43	54,03	14,70	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,70	53,20	58,00	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte			
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 21.07.2015			
Spanne:	1,40-1,42	Vorw.: 1,42-1,44	
2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 16.07.2015			
Spanne:	1,37-1,40	Vorw.: 1,39-1,42	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
21.07.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,46	1,445-1,48	± 0,00
10.07.-16.07.2015	1,46	1,46-1,46	- 0,01
ISN-Marktplatz			
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.	
Wochenpreis vom 15.07.15 (16.07. bis 22.07.15)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,40 Eur / Indexpunkt
Preisspanne:	1,40-1,45 (Vw.: 1,40-1,45)
FOM-Basispreis:	1,40 Eur/ka SG (Vw.: 1,42)
Vermarktungsmenge:	221.900 (z. Vw.: - 7.800)
M-Sauenpreis (16.07.-22.07.15):	0,95 €/kg SG
Veränderung zur Vw.:	± 0,00 €/kg SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **20.07.-26.07.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht / Mindergew.	
Qualitätsring ferkel (R)	25	37,50	- 0,50	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	24,50 — 24,15	- 1,00 — + 0,10	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	43,75 — 46,15	- 1,00 — + 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 13.07.-19.07.15

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. / Mindergew.	
(R) 25	2.941	38,00-43,00	39,19		- 3,64	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.843	24,05-24,50	24,48		- 1,02	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.752	44,75-46,05	45,10		- 1,37	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	13.07.-19.07.15
Gemeldete Tiere: 824 Preis / kg LG:	1,30
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,65
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 20.07.-26.07.15	1,31 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,66 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge, nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **13.07.-19.07.15**

Anzahl: 9.177	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	36,00-40,00	38,82 (39,75)
50er Gruppe 2)	41,20-46,00	43,86 (45,54)
100er Gruppe 2)	44,20-53,60	46,51 (48,59)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		- 1,00
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
13.07.-19.07.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.135	171.086	14.300
Ø-Preis in Eur / St.	46,00	36,00	24,50
Veränderung z. Vorwoche	- 1,00	- 2,00	- 1,00
Preisspanne Eur / St.	-	33,00-42,50	22,30-26,10
Akt Trend z. VW Eur/St.	- 1,00	- 1,00	- 1,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK'en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne	20.07.2015
200 Gruppe 2)	36,00-42,00	Tendenz Folgewoche
	38,50	- 0,50
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2015		13.07.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t), o = gesackt				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.490,00-1.800,00	1.350,00-1.810,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.812,50-1.960,00	1.560,00-2.050,00	
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.933,00-2.250,00	1.716,00-2.200,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-335,00	283,00-333,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	255,00-275,00	251,00-267,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	235,00-259,00	223,00-259,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	225,00-294,00	251,00-285,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% L	x	255,00-340,00	260,00-326,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1% L	x	245,00-307,50	240,00-306,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% L	x	235,00-290,00	268,00-295,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	360,00-465,00	345,00-360,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	315,00-415,00	345,00-440,00	
Ferkelaufzucht., 15-18% RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00-408,00	351,00-372,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5% RP	x	255,00-337,50	283,00-432,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14% RP	x	285,00-310,00	285,00-410,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	292,50-340,00	335,00-350,00	
0,38 % Methionin	o	510,00-620,00	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	310,00-335,00	367,00-395,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	315,00-375,00	325,00-349,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00-347,50	320,00-342,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	395,00-426,00	400,00-426,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	420,00-457,50	427,00-455,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	510,00-595,00	
Rapschrot, ca. 34 % RP	x	300,50-340,00	267,00-325,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	195,00-230,00	-	
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	x	255,00-324,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		120,00-140,00	140,00-150,00	
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		100,00-125,00	100,00-140,00	
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		105,00-130,00	110,00-150,00	
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-105,00	100,00-120,00	
Stroh, Rundballen		70,00-90,00	70,00-100,00	
Stroh, Quaderballen		80,00-95,00	80,00-100,00	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		27.07.-02.08.15
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		235,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		20.07.-26.07.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		48,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG,

kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:		13.07.-19.07.15
Spanne:	321,00-333,00 E/Tier	Median: 327,00

Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 20.07.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",

56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Aug 15	0	1,50	1,52
Sep 15	0	1,50	1,50
Okt 15	0	1,52	1,52
Nov 15	0	1,43	1,43
Dez 15	0	1,42	1,42
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	0	44,00	44,00
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 21. Juli 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 20.07.-26.07.15			Hessen vom: 13.07.-19.07.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Bodenhaltung		
					Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,30-16,55	14,15	-	17,00	klasse	14.07.2015	07.07.2015
L	8,95-13,55	10,48	-	13,25	XL	18,00	18,50
M	8,58-12,75	9,67	-	11,50	L	12,50	13,00
S	-	7,90	-	-	M	12,00	12,50
					S	9,00	9,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					Tendenz: abgeschwächt ausgeglichen		
XL	16,20-20,00	18,45	14,00-22,80	16,58	Freilandhaltung		
L	13,20-16,00	13,97	8,50-18,50	13,36	Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	10,40-14,00	12,87	7,90-17,00	12,16	klasse	14.07.2015	07.07.2015
S	10,00-11,10	11,03	5,00-13,30	7,82	XL	19,50	20,00
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					L	15,50	16,00
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,09	M	15,00	15,50
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,64	S	12,00	12,50
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,27	Tendenz: abgeschwächt ausgeglichen		
S	10,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,67	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

gültig vom 21.07.15 bis 28.07.15

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	13.07.-19.07.15		21.07.2015		21.07.2015	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	-	-	-	-	3,18	3,18
Elstar	0,82-0,95	0,79-0,95	-	-	-	-
Jonagold	0,72-0,95	0,71-0,95	-	-	1,70	1,70
Beeren- u. Steinobst						
Erdbeeren (500 g)	2,21	2,40	-	-	3,10	3,30
Heidelbeeren (kg)	-	-	12,95	-	11,33	11,33
Himbeeren (kg)	-	-	13,20	-	19,82	19,13
Aprikosen (kg)	3,28	3,46	-	-	4,36	2,95
Pfirsiche (kg)	-	-	-	-	3,04	2,87
Pflaumen (kg)	1,26-1,47	-	-	-	2,80	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,41	0,43	0,83	0,79	0,91	0,91
Endiviensalat (Stk)	0,68	0,66	-	-	-	-
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,75	0,74	0,85	0,84
Kopfsalat (Stk)	0,44	0,47	0,91	0,87	0,85	0,88
Auberginen (kg)	1,49	1,50	2,65	3,10	3,15	3,40
Buschbohnen (kg)	2,04	2,45	-	-	4,70	4,60
Stangenbohnen (kg)	2,66	2,94	-	-	4,58	5,10
Schlangengurken (Stk)	1,29-1,40	1,02-1,56	1,07	1,07	1,07	1,03
Paprika rot (kg)	2,40-2,80	2,42	-	-	4,19	4,10
Rispen Tomaten (kg)	1,38	1,42	-	-	2,75	2,75
Blumenkohl (Stk)	0,69-0,84	0,68-0,83	-	-	1,41	1,25
Rotkohl (kg)	-	-	-	-	2,03	2,25
Weißkohl (kg)	-	-	1,50	1,50	1,55	1,58
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,22	2,46
Möhren gew. (kg)	0,75	0,75	1,20	-	1,63	1,49
Staudensellerie (Stk)	-	-	-	-	1,74	1,80
Porree (kg)	1,04	1,08	3,35	3,35	3,21	3,38
Zwiebeln (Bd)	0,47	0,67	1,30	-	1,20	1,33
Zucchini (kg)	0,94	1,03	1,53	1,80	1,78	1,87
Basilikum (Topf)	-	-	1,20	1,20	1,38	1,38
Dill (Bd)	-	-	0,70	0,60	0,96	0,93
Kräuter-Mischbund	-	-	1,20	1,20	1,20	1,20
Petersilie kraus (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,88	0,85
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,10	1,10	1,50	1,50
Thymian (Bd)	-	-	-	-	0,97	0,97

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	15,90-22,00	18,95
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,65	1,45
Chicoree (kg)	8,39-9,29	8,84
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,65	1,48
Eisbergsalat (Stk)	1,49-1,99	1,71
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,65	1,45
Mangold (kg)	4,19-6,59	5,18
Rucola (Bd)	1,29-1,59	1,44
Spinat gew. (kg)	6,99-8,55	7,61
Auberginen (kg)	3,00-6,69	5,23
Stangenbohnen (kg)	-	7,99
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,45	1,91
Paprika rot (kg)	5,99-8,99	7,28
Cocktailtomaten (kg)	6,69-9,60	7,93
Zucchini grün (kg)	2,49-4,95	3,51
Blumenkohl (Stk)	2,19-3,39	2,92
Broccoli (kg)	4,49-5,95	5,39
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,75	1,45
Rotkohl (kg)	2,59-3,95	3,35
Spitzkohl (kg)	2,60-3,45	2,86
Weißkohl (kg)	2,09-2,95	2,58
Wirsing (kg)	2,89-3,99	3,44
Fenchel (kg)	4,39-5,95	4,79
Radieschen (Bd)	1,69-1,95	1,76
Rettich rot (Bd)	-	2,49
Rote Beete (Bd)	2,99-3,45	3,22
Staudensellerie (Stk)	2,40-3,29	2,89
Rübchen weiß (kg)	-	3,95
Steckrüben (kg)	-	2,49
Lauch (kg)	5,25-7,95	6,65
Zwiebeln gelb (kg)	3,49-3,99	3,63
Zwiebeln rot (kg)	2,29-2,95	2,66
Kräuter-Mischbund (Bd)	2,15-2,25	2,20
Basilikum (Topf)	1,60-2,29	2,03
Dill (Bd)	1,59-1,95	1,81
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	4,49
Petersilie glatt (Bd)	1,39-1,79	1,58
Pfefferminze (Bd)	-	1,75
Salbei (Bd)	1,75-1,79	1,77
Schnittlauch (Bd)	1,39-1,79	1,59
Thymian (Topf)	-	1,75

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



21.07.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	38,00	40,00	32,00-39,00
	2	36,00	38,00	29,00-37,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	60,00-88,00	100,00-120,00
	2	60,00-90,00	60,00-88,00	100,00-120,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00-120,00	90,00-156,00	-
	2	80,00-120,00	90,00-156,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	42,00-52,00
	2	-	-	39,00-50,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	72,00-150,00	-	-
	2	68,00-140,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 20.07.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Nov 15	8	156,00	172,00
Apr 16	378	193,00	218,00
Jun 16	0	222,00	226,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 21.07.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,90-27,50	25,00-25,60	26,30-28,50	24,50-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	35,60-37,00	33,20-34,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	33,70-33,90	31,80-32,50
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	25,00-25,80	24,00-24,80	23,10-25,70	19,95-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P ₂ O ₅	-	-	51,50-55,90	49,80-52,50
Triple-Phosphat 46 % P ₂ O ₅	-	-	42,60-43,90	40,30-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K ₂ O+6% MgO	27,00-27,80	26,50-26,50	28,00-29,30	26,50-26,80
60er Kali 60% K ₂ O	35,00-35,20	33,50-36,30	34,90-37,10	33,10-34,00
Magnesia-Kainit 11% K ₂ O+5% MgO	-	16,00	13,60-15,00	11,90-13,00
Kalimagnesia 30 % K ₂ O+ 10% MgO	41,75	40,75	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,50-26,50	19,00-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,00-33,30	28,00-31,30
Alzon, 46% N	-	-	38,70-42,50	35,00-41,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	-	2,50-3,00	2,70-3,00	2,30-2,70
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	35,90-38,50	34,00-34,40
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	35,00-39,90	34,00-37,70

Noch steht die Ernte im Vordergrund. Infolgedessen bleibt es am Düngermarkt ruhig. Teilweise wird in der Ernte mit dem Düngerverkauf vorübergehend ausgesetzt. Zwar gibt es Anfragen, aber Mengen wurden nicht kontrahiert. In vier Wochen dürfte die Einlagerung anstehen. Bis Ende des Monats könnten die neuen Preislisten vorliegen. Soweit Preise verfügbar sind, kommt es zu einer leichten Abschwächung gegenüber dem letzten Bericht. Trotz aller Unsicherheiten und dem Blick auf die neue Düngeverordnung wird mit weiter nachgebenden Preistendenzen gerechnet. Die Preise für Kali-Dünger und Diammonphosphat (DAP) bleiben auf einem relativ hohen Niveau.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen